

Energiesparer gesucht!



Bewerbungsfrist für den Energiepreis der Stadt Bamberg: 2. Oktober 2017

Ob Wände und Dach isoliert, eine Wohnung energetisch saniert oder ein Passivhaus gebaut wurde – die Umwelt dankt es all jenen, die sich für solche Maßnahmen entscheiden. Innovative Energiesparprojekte können sich sogar doppelt lohnen! Die Stadt Bamberg sucht wieder beispielhafte Projekte, die aktiv zur Energieeinsparung bei Gebäuden beitragen, regenerative Energien einsetzen und neue Technologien zur Energieeffizienz entwickeln und anwenden z.B. bei Immobilien oder auch im Bereich Mobilität.

Durch die erneute Unterstützung der Stadtwerke Bamberg, der Sparkasse Bamberg und des Umweltamtes der Stadt Bamberg, welche die Auslobung des Energiepreises mit Geldpreisen bisher ermöglichten, kann auch für 2017 wieder ein Energiepreis ausgeschrieben werden.

Mit der Auslobung des Energiepreises will die Stadt Bamberg die kritische Auseinandersetzung mit der Energiethematik fördern und Anreize für die Entwicklung und Umsetzung effizienter Lösungen geben. Lokale Beispiele vermitteln nachahmenswerte Planungen besonders anschaulich und können so Vorbildfunktion ausüben.

Bewerben können sich private Haushalte, Gewerbebetriebe, aber auch Schulen sowie Vereine und Verbände innerhalb der Stadt Bamberg, die beispielhafte und erfolgreich umgesetzte Aktivitäten auf dem Gebiet der Energieeinsparung, der effizienten Energienutzung und bei der Erzeugung und Einsatz regenerativer Energien aufzeigen können. Das Projekt muss bereits realisiert und die Energieeinsparung belegt sein. Nicht anerkannt werden Beiträge, deren Inhalt lediglich die Erfüllung energierechtlicher Anforderungen (z. B. beim Betreiben von technischen Anlagen) oder die Erledigung gesetzlicher Pflichtaufgaben (Erfüllung der Energieeinsparverordnung) widerspiegeln.

Beispiele: Diese Projekte wurden bereits mit Preisen belohnt:

- Energetische Sanierung eines Siedlerhauses in der Gartenstadt
- Betreibung eines Blockheizkraftwerkes durch Pflanzenöl
- Koordiniertes Gesamtkonzept mit abgestimmten Einzelmaßnahmen bei der Sanierung und Umbau eines Einzeldenkmals
- Innovativer Neubau eines Gartenhofhauses in Holz-Lehm-Bauweise mit ganzheitlichem Ansatz
- Umsetzung eines energetischen Gesamtkonzeptes bei der Sanierung eines Mehrfamilienhauses mit umfassendem ganzheitlichen Ansatz
- Umweltbildungsprojekt für Jugendliche zum Thema Erneuerbare Energien
- Carsharing als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz und damit zur Energieeinsparung
- Rad statt Auto / Job-Rad

**Sie haben ein ähnliches Projekt?
Oder Sie haben eine andere Energiespar-Idee verwirklicht?
Dann bewerben Sie sich!**

Das Bewerbungsformular kann beim Umweltamt der Stadt Bamberg unter Tel. 0951-871717 angefordert oder auf der Internetseite der Stadt Bamberg heruntergeladen werden.

Einsendeschluss für die vollständigen Bewerbungsunterlagen ist der 2. Oktober 2017.

Stadt Bamberg, Umweltamt / Agenda 21-Büro, Michelsberg 10, 96049 Bamberg

Die Stadt Bamberg engagiert sich bereits seit 1996 im Agenda 21 –Prozess, einem Grundsatzprogramm, das ökologische, ökonomische, soziale sowie globale Aspekte berücksichtigt und miteinander verknüpft. 2006/2007 wurden im Fachforum "Energie & Klimaschutz" Leitlinien und Projekte zur nachhaltigen Energieversorgung der Stadt Bamberg ausgearbeitet. Die erstmalige Auslobung des Energiepreises 2008 war Teil der Ergebnisse dieses Agenda 21-Fachforums.



Bewerbung um den Energiepreis der Stadt Bamberg



Projektbezeichnung *

Einreicher / Bewerber / Firma

Verantwortlicher Ansprechpartner:

Name

Funktion

Anschrift

Telefon / Telefax

E-Mail

Hiermit erkenne ich die umseitigen Teilnahmebedingungen an

Datum / Unterschrift

* Bitte liefern Sie uns eine separate Projektbeschreibung, die Auskunft zu folgenden Punkten gibt:

Welches sind die wesentlichen Merkmale der Innovation oder der Initiative?

Wo kann sie eingesetzt werden?

Welche nachweisbaren Vorteile bietet sie (z.B. Energieeinsparung, Emissionsminderung, technische vorteile, Kosteneinsparung)?

Gibt es dazu Messergebnisse, Energiebilanzen, Erfahrungswerte (bitte nachprüfbare, objektive Daten z.B. Stromrechnungen beifügen)?

Wie werden die Perspektiven eingeschätzt? (z.B. erreichbare Wirtschaftlichkeit, Kosten/Nutzen-Relation, mögliche Einsatzbereiche, Übertragbarkeit auf andere Bereiche)?

Teilnahmebedingungen Energiepreis der Stadt Bamberg

1. Mit der Teilnahme an der Ausschreibung werden die hier festgelegten Bestimmungen anerkannt. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
2. Mit der Anmeldung bestätigt der Bewerber, dass er der alleinige und ausschließlich verwertungsberechtigte Urheber ist. Andernfalls ist die schriftliche Zustimmung des verwertungsberechtigten Urhebers (gegebenenfalls auch Miturhebers) beizufügen. Der Bewerber haftet für unrichtige Angaben.
3. Alle Unterlagen sind zusammen mit dem vollständig ausgefüllten Anmeldeformular einzureichen.
4. Die Projektergebnisse müssen überprüfbar sein und für mindestens ein Jahr vorliegen.
5. Der Auslober behält sich vor, weitere Unterlagen anzufordern und die Anlagen zu besichtigen bzw. besichtigen zu lassen.
6. Der Auslober hat das Recht, die Objekt mit allen eingereichten und weiteren für die Publikation notwendigen Unterlagen (Fotos, Pläne usw.) im Rahmen einer Dokumentation sowie in öffentlichen Publikationen und Darstellungen honorarfrei zu veröffentlichen. Die Wettbewerbsteilnehmer stellen die hierfür notwendigen Unterlagen kostenfrei zur Verfügung.
7. Sämtliche Unterlagen werden den Bewerbern nach Abschluss des Wettbewerbes zurückgegeben. Sollten trotz sorgfältiger Behandlung Beschädigungen oder Verluste auftreten, kann dafür keine Haftung übernommen werden.
8. Bewerbungsunterlagen an:
Stadt Bamberg / Umweltamt
Michelsberg 10
96049 Bamberg